Allein

Ich habe zwar Freunde gefunden
und doch fühl ich mich immer noch allein.
Meine Hoffnung ist schon fast verschwunden,
was ist nur passiert? warum muss es so sein?
Nachts lieg ich wach um aus dem Fenster zusehn
und betrachte die Bäume.
Ich sehe sie groß und mächtig in der Dunkelheit stehn,
dann fall ich in unsanfte Träume.
Dann bin ich ALLEIN.

© Katrin Hushebek

Diese PDF wurde erstellt durch das Schreiber Netzwerk